

**Protokoll der 73. Sitzung des Finanz-, Vergabe- und Rechnungsprüfungsausschusses
am 20.11.2018**

Ort: Neues Rathaus, Beratungsraum 8
Zeit: 17:00 Uhr – 19:15 Uhr
Sitzungsleitung: Frau Müller, stellv. Ausschussvorsitzende

Tagesordnung:

I. Nicht öffentlicher Teil (TOP 1)

II. Öffentlicher Teil

- TOP 2: Behandlung von Anfragen gem. § 24 (5) der Geschäftsordnung (schriftliche oder mündliche Anfragen der Bürger)
TOP 3: Information des Ausschussvorsitzenden
Beschlussfassung über das Protokoll der 71. Sitzung am 25.09.2018
Beschlussfassung über das Protokoll der 72. Sitzung am 16.10.2018
TOP 4: Behandlung von Beschlussvorlagen
TOP 5: Behandlung von Anträgen
TOP 6: Behandlung von Anfragen zur öffentlichen Sitzung gem. § 24 (2) der Geschäftsordnung

III. Nicht öffentlicher Teil (TOP 7 – 10)

I. Nichtöffentlicher Teil (TOP 1)

II. Öffentlicher Teil

Bestätigung der Tagesordnung:

Über die Tagesordnung wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmung:

Zustimmungen:	9
Gegenstimmen:	0
Stimmenthaltg.:	0 von 9

Somit ist die Tagesordnung bestätigt.

TOP 2: Behandlung von Anfragen gem. § 24 (5) der Geschäftsordnung

Keine

TOP 3: Informationen des Ausschussvorsitzenden:

Beschlussfassung über das Protokoll der 71. Sitzung am 25.09.2018

Über das Protokoll der 71. Sitzung am 25.09.2018 wird wie folgt abgestimmt:

<u>Abstimmung:</u>	Zustimmungen:	6
	Gegenstimmen:	0
	Stimmenthaltg.:	3 von 9

Somit ist das Protokoll der 71. Sitzung vom 25.09.2018 bestätigt und wird zum **Beschluss Nr. 44/2018 vom 20.11.2018** erhoben.

Beschlussfassung über das Protokoll der 72. Sitzung am 16.10.2018

Über das Protokoll der 72. Sitzung am 16.10.2018 wird wie folgt abgestimmt:

<u>Abstimmung:</u>	Zustimmungen:	6
	Gegenstimmen:	0
	Stimmenthaltg.:	3 von 9

Somit ist das Protokoll der 72. Sitzung vom 16.10.2018 bestätigt und wird zum **Beschluss Nr. 45/2018 vom 20.11.2018** erhoben.

Frau Müller weist auf die Terminplanung für den Finanzausschuss im Jahr 2019 hin, die mit den Unterlagen verteilt wurde.

Die Terminplanung wird konkludent von den Ausschussmitgliedern bestätigt.

TOP 4: Behandlung von Beschlussvorlagen

4.1: Bestätigung von überplanmäßigen Auszahlungen in der Haushaltsdurchführung 2018 (Ausbau Heidersbacher Straße Suhl-Goldlauter)

Herr Reigl erläutert die Beschlussvorlage.

Es geht darum, für den Ausbau mit schnellem Internet Vorkehrungen zu treffen. Aufgrund der geltenden Rechtslage, werden die Kommunen in die Verantwortung genommen, wenn die Anbieter derartiger Dienstleistungen nicht in einem ausreichenden Maße die Straße mindestens mit Leerrohren versorgen. Deshalb ist die Stadt Suhl in der gesetzlichen Pflicht, ausreichend Leerrohrvorkehrungen in der Heidersbacher Straße zu treffen. Dafür sind zusätzliche finanzielle Aufwendungen notwendig.

Nach kurzer Diskussion wird über die Beschlussvorlage wie folgt abgestimmt:

<u>Abstimmung:</u>	Zustimmungen:	9
	Gegenstimmen:	0
	Stimmenthaltg.:	0 von 9

Somit ist die Beschlussvorlage bestätigt und wird zum **Beschluss Nr. 46/2018 vom 20.11.2018** erhoben.

4.2: Bestätigung von überplanmäßigen Auszahlungen in der Haushaltsdurchführung 2018 (Neubau Stützwand Blücherstraße S 62)

Herr Reigl erläutert die Beschlussvorlage:

Anmerkung: Herr Spieker verlässt die Sitzung. Somit sind 8 Ausschussmitglieder anwesend.

Nach kurzer Diskussion wird über die Beschlussvorlage wie folgt abgestimmt:

<u>Abstimmung:</u>	Zustimmungen:	8
	Gegenstimmen:	0
	Stimmenthaltg.:	0 von 8

Somit ist die Beschlussvorlage bestätigt und wird zum **Beschluss Nr. 47/2018 vom 20.11.2018 erhoben.**

Anmerkung: Herr Spieker nimmt wieder an der Sitzung teil. Somit sind 9 Ausschussmitglieder anwesend.

TOP 5: Behandlung von Anträgen

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 6: Behandlung von Anfragen zur öffentlichen Sitzung gem. § 24 (2) der Geschäftsordnung

Frau Müller erkundigt sich nach dem Bau des Funkmastes in Suhl-Goldlauter. Aus der Presse wurde entnommen, dass eine Bürgerinitiative gegen den Bau vorgehen will. Ist das so?

Antwort Herr Reigl:

- Es handelt sich hier um eine Baugenehmigungsfrage.
- Für den Funkturm gibt es eine Baugenehmigung. Diese ist streitig, gegen diese geht man vor, ein Gerichtsverfahren ist anhängig, was noch nicht ausgeurteilt ist.
- Es liegt im Ermessen desjenigen, der die Baugenehmigung hat, ob dieser von der Baugenehmigung Gebrauch macht oder nicht.
- Das Thema ist streitig, es gibt kein Einvernehmen dazu.

III. Nicht öffentlicher Teil (TOP 7 – 10)

Frau Müller
Stellv. Vorsitzende des Finanz-, Vergabe-
und Rechnungsprüfungsausschusses

Frau Ehrhardt
Beauftragte Mitarbeiterin für den
Finanz-, Vergabe- und Rechnungs-
prüfungsausschuss